



We Build

# KIWANIS CLUB BASEL

## Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1998 im Hotel Drei Könige in Basel, 11.15 Uhr

---

1. CLUB IN DER SCHWEIZ  
2. CLUB IN EUROPA  
SEIT 1963

HOTEL DREI KÖNIGE  
BLUMENRAIN 8  
4051 BASEL  
TELEFON 061/261 5252  
POSTCHECK 40-32732-5

### MEETINGS

MONTAG 12.15 UHR  
LETZTER MONTAG  
IM MONAT 19.15 UHR

### Traktanden:

1. Präsenz / Beschlussfähigkeit
2. Anträge des Erweiterten Vorstandes
  1. Zahlungsmodus / Lunchpreise
  2. Sozialbeitrag bei Nichterreichen der Präsenz
  3. Verwendungszweck des Erlöses „Bebby sy Jazz“
  4. Pflichtenheft Vorstand / Directors
3. Anträge der Mitglieder
4. Diverses
5. Termin der ordentlichen Generalversammlung

Vorsitz: B. Fröhlich President  
Anwesend: 38, gemäss Präsenzliste, 11 entschuldigt  
Protokoll: N. Cerletti

Der Vorsitzende eröffnet die a.o. Generalversammlung und begrüsst die anwesenden Mitglieder.

Unter Traktandum 1 stellt er fest, dass durch die 38 Anwesenden die Versammlung beschlussfähig ist.

Zu den Traktanden 2.1 – 2.4 erläutert der President jeweils die zusammen mit der Einladung zur a.o. Generalversammlung rechtzeitig verschickten Unterlagen.

Traktandum 2.1. Es wurden gründliche Abklärungen zum Thema Lunchpreise und Zahlungsmodus gemacht. Nach Vergleich der Handhabung und der Preisgestaltung bei anderen Kiwanis Clubs der Region und Rücksprache mit dem Restaurateur soll der Lunchpreis (inkl. Getränke) ab dem neuen Geschäftsjahr auf Fr. 38.—erhöht werden.

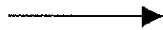
→ Wird so beschlossen, bei 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme.

Traktandum 2.2. Bei Nicht-Erreichen der Präsenz (50% aller Club-Anlässe – Mittag, Abend, Sozialaktionen) ist für die fehlende Anzahl Anlässe bis zur Erreichung der Präsenz ein Beitrag von Fr. 20.—pro Anlass in die Sozialkasse einzubezahlen. Präsenzermittlung und allfällige Zahlungen erfolgen auf Jahresende.

→ Die Diskussion ergibt eine prinzipielle Zustimmung zu einer Zahlung in die Sozialkasse. Ein Abänderungsvorschlag, der die Höhe des einzubezahlenden Betrags dem einzelnen KF überlassen will, wird durch Abstimmung abgelehnt.  
Der traktandierte Vorschlag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Traktandum 2.3.

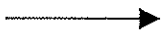
Verwendungszweck des Reinerlöses von „em Bebbby sy Jazz“: Die Hälfte des Reinerlöses, aber mindestens Fr. 10'000.-, sollen dem Projekt „Zirkuswagen“ der Robi-Spielaktionen Basel zukommen, vom Restbetrag je die Hälfte in die Sozialkasse und in den Reservefonds.



Ein Nichteintretensantrag wegen ungenügenden Informationen über die zu unterstützende Organisation wird durch Abstimmung abgelehnt. Der Antrag des Vorstandes wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Traktandum 2.4.

Pflichtenhefte Vorstand / Directors



Der Antrag wird einstimmig angenommen. Damit wird die Zahl der Funktionen „Directors“ von 9 auf 8 reduziert, da die Funktion „Präsenz“ in die Funktion „Empfang“ integriert wird.

Traktandum 3

keine Anträge eingegangen.

Traktandum 4

Der Vorsitzende verliest einen Gratulationsbrief des Kiwanis Club Rego Park, Queens, NY West Division, USA, zu unserem 35-jährigen Club-Jubiläum und orientiert kurz über den Versand der Anmeldungen zur Mitarbeit am REHAB Fest und über den geplanten Ausflug „Rigi2“ (R. Ritz).

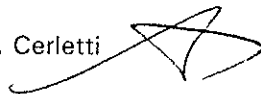
Traktandum 5

Die ordentliche Generalversammlung findet am 7. September 1998 statt.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 12.30 Uhr

Juli 1998

N. Cerletti



i.A. B. Fröhlich, President